



10. Generalversammlung  
der Energiegenossenschaft Virngrund eG  
über das Geschäftsjahr 2020  
am  
Montag, den 6. September 2021

**Tagesordnung der 10 Generalversammlung  
über das Geschäftsjahr 2020**

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2. Vorstandsbericht und Vorlage des Jahresabschlusses
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2020
5. Beschlussfassung über die Gewinnverwendung
6. Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat
7. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Verschiedenes und Sonstiges

## TOP 1 Eröffnung und Begrüßung



Aufsichtsratsvorsitzender  
Bürgermeister Volker Grab

- Begrüßung, Regularien
- Entwicklung der Energiegenossenschaften  
in BW und deutschlandweit
- Mitgliederentwicklung unserer Genossenschaft

- Die Einladung mit Tagesordnung erfolgte satzungsgemäß nach § 27 und 28 unserer Satzung. Coronabedingt konnte jedoch die Frist nach § 27,1 (erstes Halbjahr) nicht eingehalten werden.
- Die Einladung mit Tagesordnung wurde am 16.08.2021 versandt. Die Tagesordnung entspricht Gesetz und Satzung.
- Anträge über die in der Generalversammlung Beschluss gefasst werden soll, sind keine eingegangen.
- Die Generalversammlung ist beschlussfähig.
- Es sind 52 Mitglieder und 28 Vollmachten anwesend.
- Die Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2019 fand am 19.10.2020 coronabedingt mit 31 persönlich anwesenden Mitgliedern und 23 Vollmachten statt.

- **Große Herausforderungen für alle Energiegenossenschaften in den nächsten Jahren, bezüglich**

> neuer Geschäftsfelder (reine EEG-Anlagen haben keine Zukunft)

- > Generationswechsel im ehrenamtlichen Vorstand  
(ehrenamtlich ist diese Aufgabe bei vielen Energiegenossenschaften nicht mehr zu bewältigen)

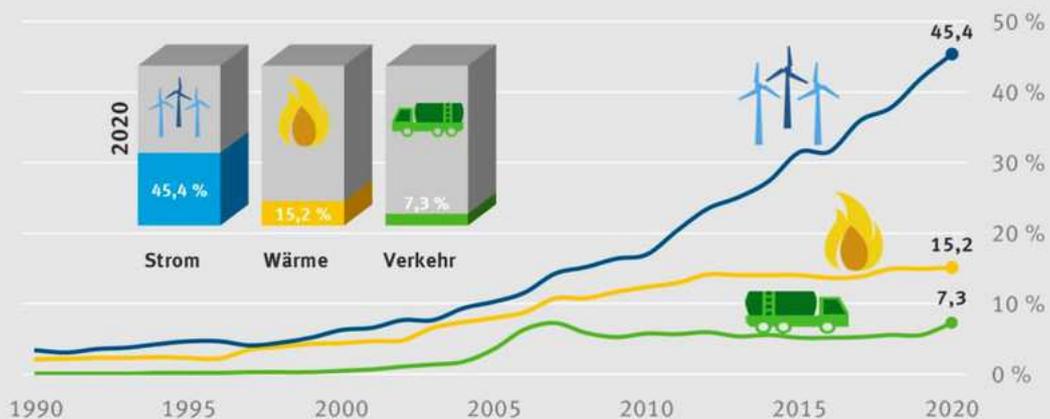
- **Diese Herausforderungen betreffen auch unsere Energiegenossenschaft**

Durch PV-Miete und Contractings sind wir bereits in neuen Geschäftsfeldern tätig, muss aber erweitert werden.

Der Generationswechsel steht in nächster Zeit bei unserer Genossenschaft an.  
In 2023 kaufmännischer Vorstand und in 2026 technischer Vorstand.

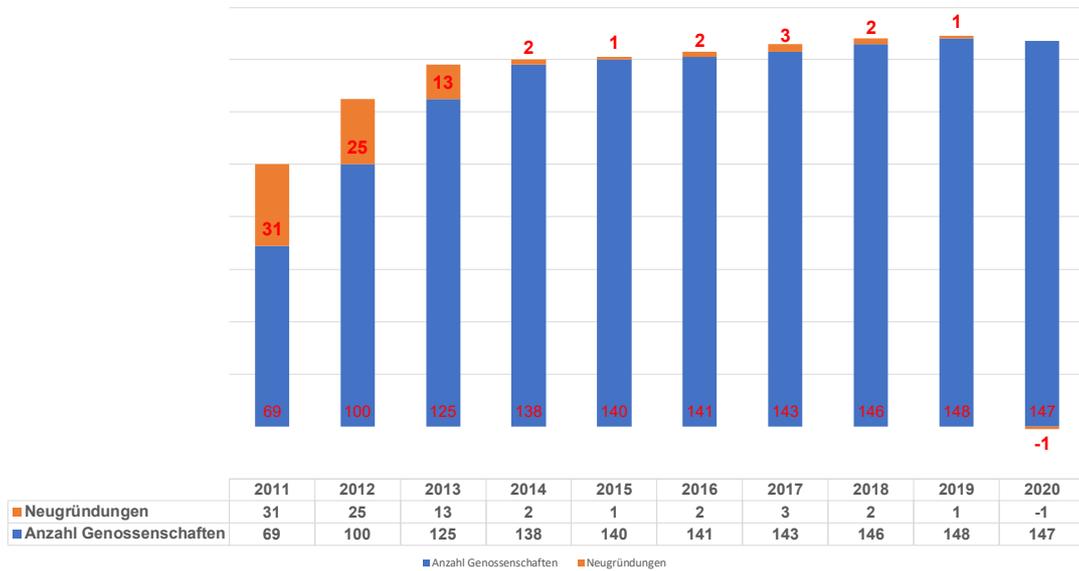
Zu diesem Thema wird der Vorstand unter TOP 8 weitere Ausführungen machen.

### Erneuerbare Energien: Anteile in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr

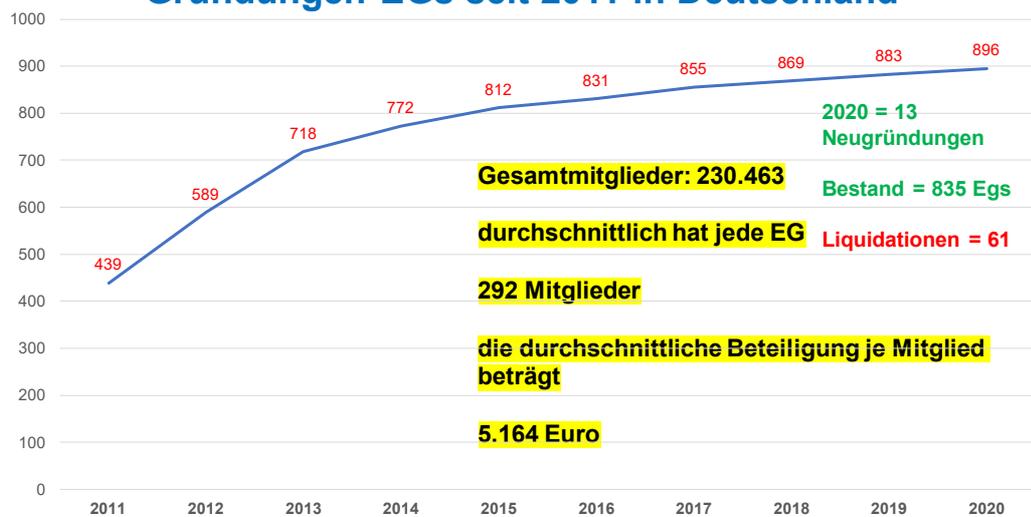


Quelle: Umweltbundesamt auf Basis Arbeitsgruppe Erneuerbare Energien-Statistik (AGEE-Stat)  
Datenstand: 02/2021

## Energiegenossenschaften in BW seit 2011



## Gründungen EGs seit 2011 in Deutschland



## Energiegenossenschaft Virngrund eG Mitgliederentwicklung in 2020

	Mitglieder	Anteile	Guthaben
	Anzahl	Anzahl	€
01.01.2020	333	2.313	1.156.500
<b>Zugang</b>	<b>43</b>	<b>391</b>	<b>195.500</b>
<b>Abgang</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>3.000</b>
31.12.2020	<b>373</b>	<b>2.698</b>	<b>1.349.000</b>

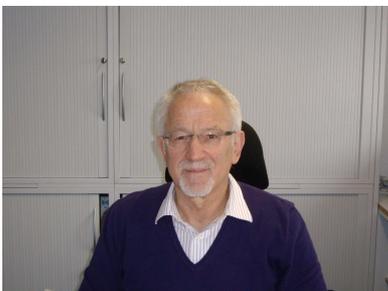
Die durchschnittliche Beteiligung je Mitglied beträgt 3.616 Euro



## Entwicklung Mitglieder und Geschäftsanteile 2011 bis 2020



## TOP 2 Vorstandsberichte

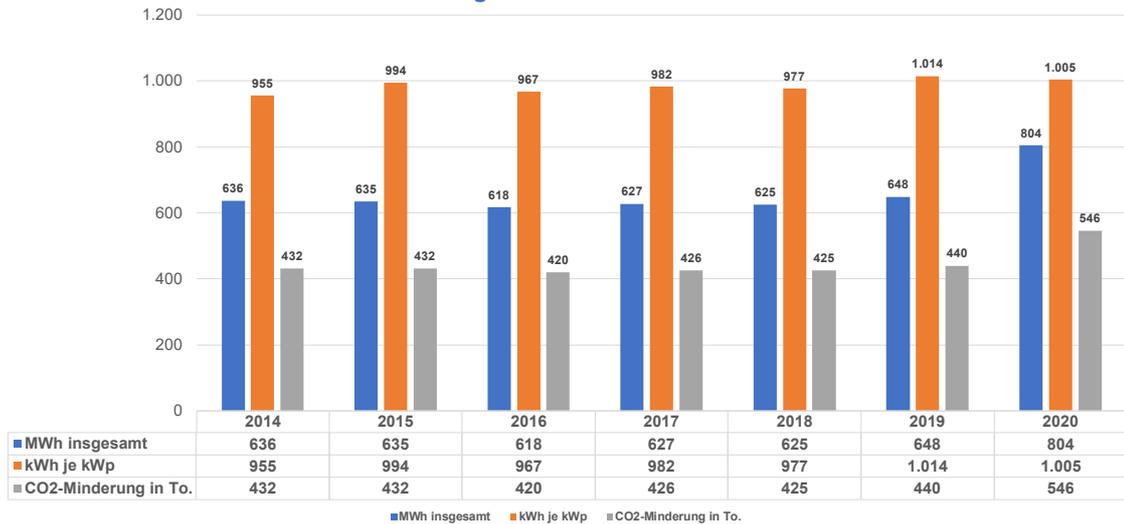


### Vorstandsbericht

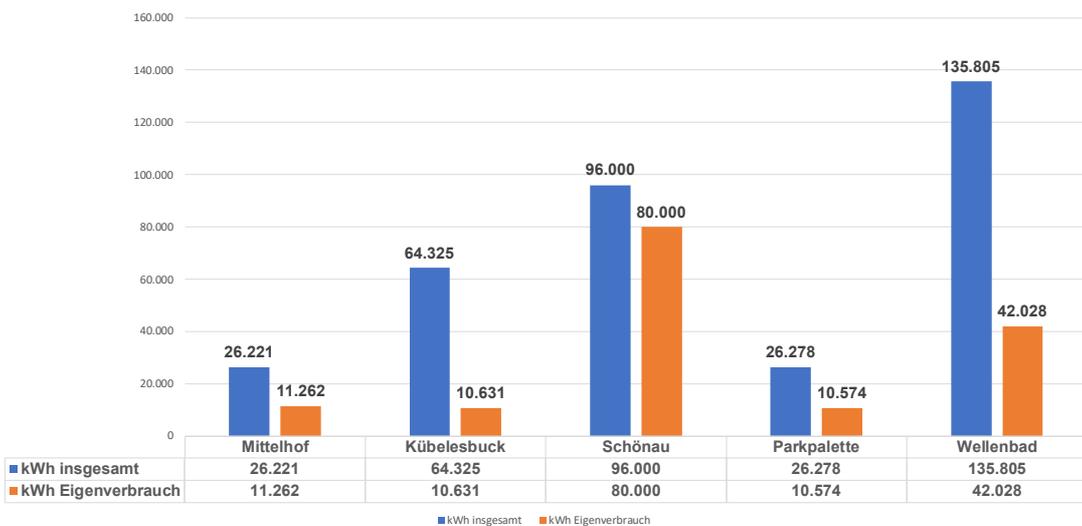
Willi Gresser

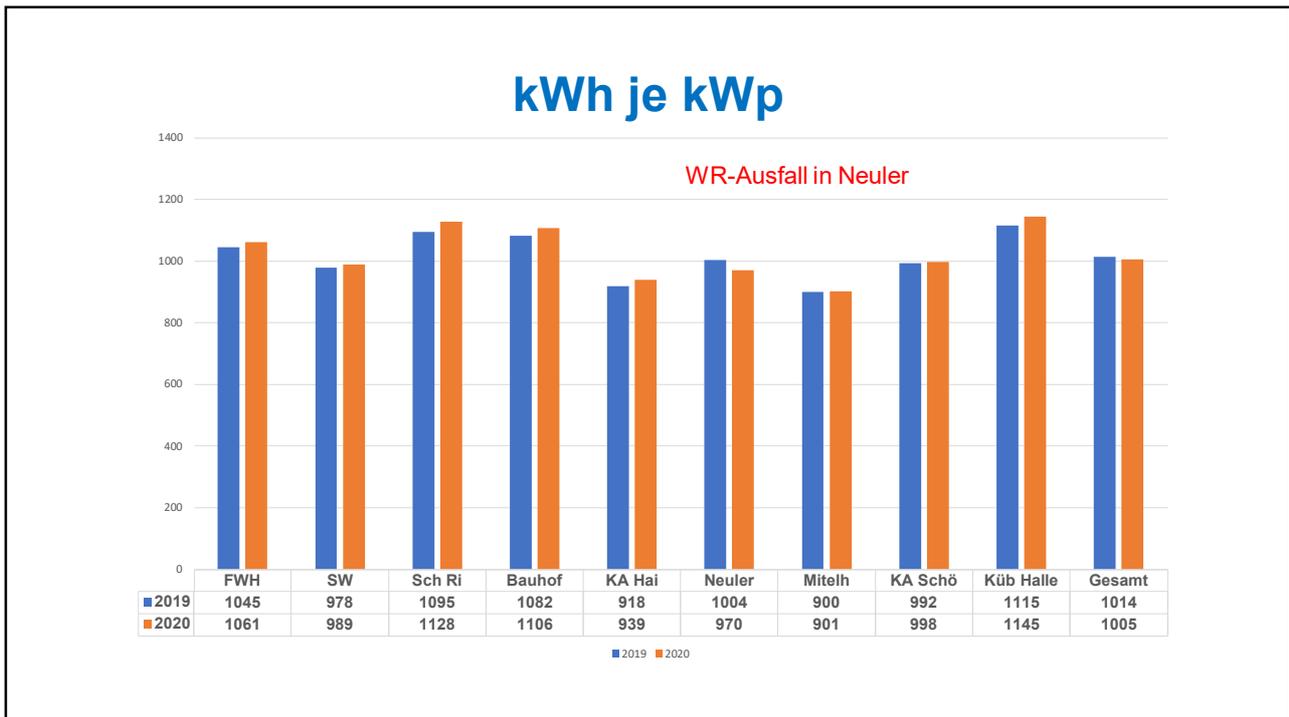
- Stromerzeugung PV-Anlagen
- Stromerzeugung Bürgerwindpark
- Investment seit 2011
- Projekte 2020 und 2021

### Stromerzeugung der PV-Anlagen insgesamt in MWh und je installiertem kWp in kWh und CO<sub>2</sub>-Minderung in Tonnen

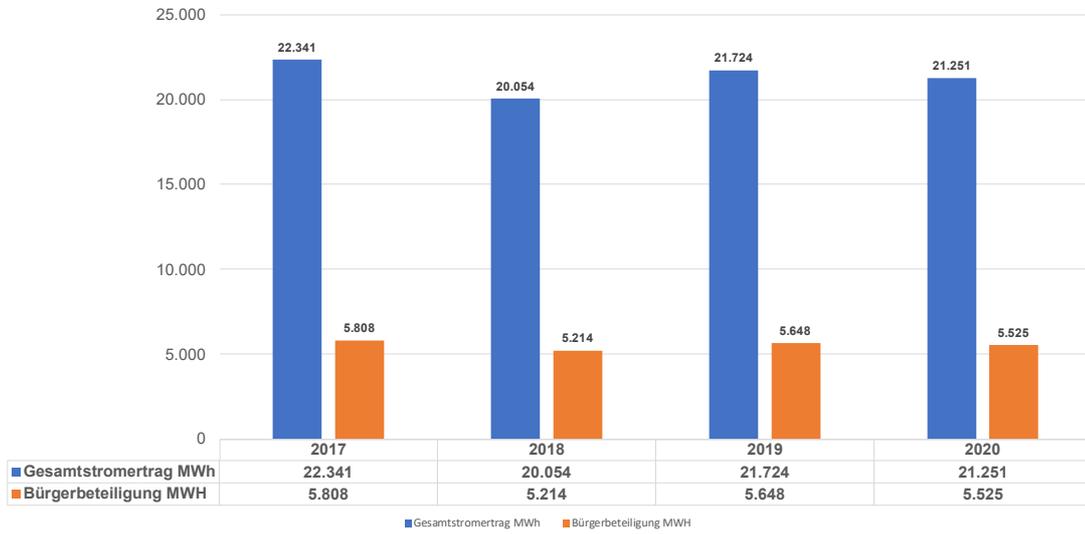


### PV-Anlagen mit Eigenverbrauch durch Schulen, Kläranlage, Parkdecks/E-Ladestation, Wellenbad





## Stromerzeugung Bürgerwindpark Virngrund



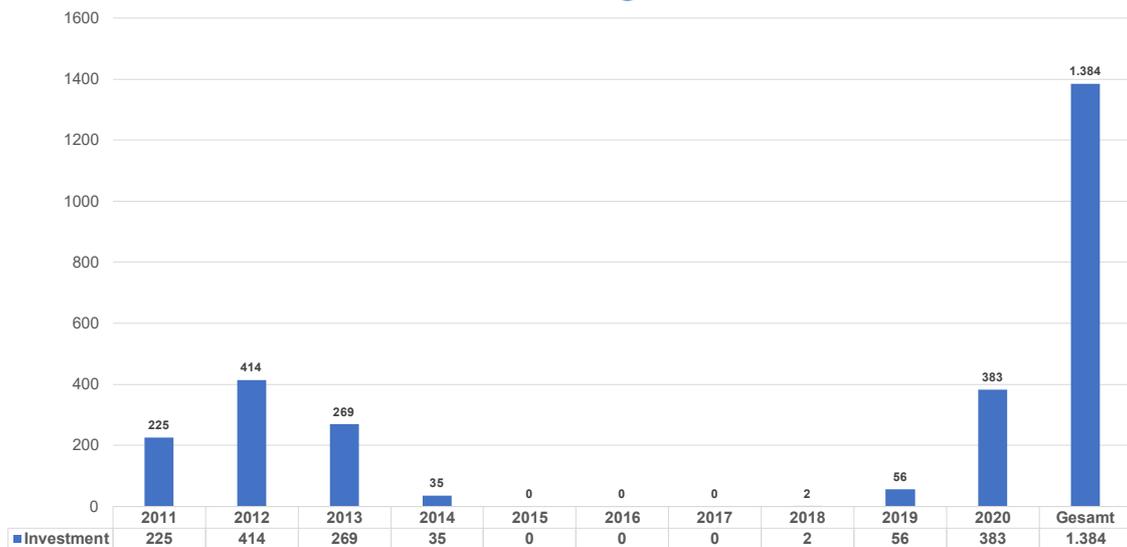
## Überwachung / Monitoring unserer PV-Anlagen am Beispiel Feuerwehrhaus



August 2020 = 5.050 kWh  
August 2021 = 4.490 kWh – 560 kWh



## Investment in Sachanlagen seit 2011 in T€





## PV-Anlage „Wellenbad“

### Modell PV-Miete

751 Solarmodule a' 345 Wp	259 kWp
jährliche Stromerzeugung	250.000 kWh
Eigenverbrauch im Wellenbad ca.	60 %
Investment	191.190 Euro
Fremdkapital	160.000 Euro
Inbetriebnahme durch VuB GmbH	01.06.2020



## PV-Anlage „Wagnershof“ EEG-Anlage

216 Solarmodule a' 370 Wp	80 kWp
Jährliche Stromerzeugung ca.	77.000 kWh
Pachtzahlung an Wagnershof e.V. jährl.	800 Euro
Investment	75.000 Euro
Eigenkapital finanziert	
Inbetriebnahme als EEG-Anlage	01.04.2021



## 3 PV-Anlagen + Contracting Heizung/Lüftung „Bahnhofstrasse“

hier: PV-Miete, Direktvermarktung und Contracting

### **Energiegenossenschaft: Direktvermarktung**

eigene Anlage

419 Solarmodule a' 345 Wp  
jährliche Stromerzeugung ca.

Investment  
Fremdkapital

145 kWp  
140.000 kWh  
116.000 Euro  
116.000 Euro



### **Tegut ... Modell PV-Miete**

289 Solarmodule a' 345 Wp	99 kWp
jährliche Stromerzeugung ca.	96.000 kWh
Eigenverbrauch im Tegut... Markt ca	70 %
Investment	75.000 Euro
Eigenkapital finanziert	
Inbetriebnahme durch tegut... gute Lebensm	01.04.2021

### **Stadt KiGa Lummerland PV-Anlage Modell PV-Miete**

121 Solarmodule a' 345 Wp	42 kWp
+ 27 Kw Batteriespeicher	
jährliche Stromerzeugung ca.	41.000 kWh
Eigenverbrauch im KiGa ca	80 %
Investment	68.000 Euro
Eigenkapital finanziert	
Inbetriebnahme durch Stadt Ellwangen	01.05.2021

### **Stadt KiGa Lummerland Contracting Heizungs- und Lüftungsanlage**

Investment	100.000 Euro
Eigenkapital finanziert	
Inbetriebnahme durch Stadt Ellwangen	01.05.2021

## Projekt Wolfgangshöhe

KfW 40 plus Wohnanlage

Ausführung: Ende 2021 / Anfang 2022

## Modell PV-Miete, Laufzeit 20 Jahre

2 x 27 kWp PV-Anlagen ( 144 Module a' 375 W)

2 x 22 kW Batteriespeicher

Gesamtinvestment ca. 70.000 Euro

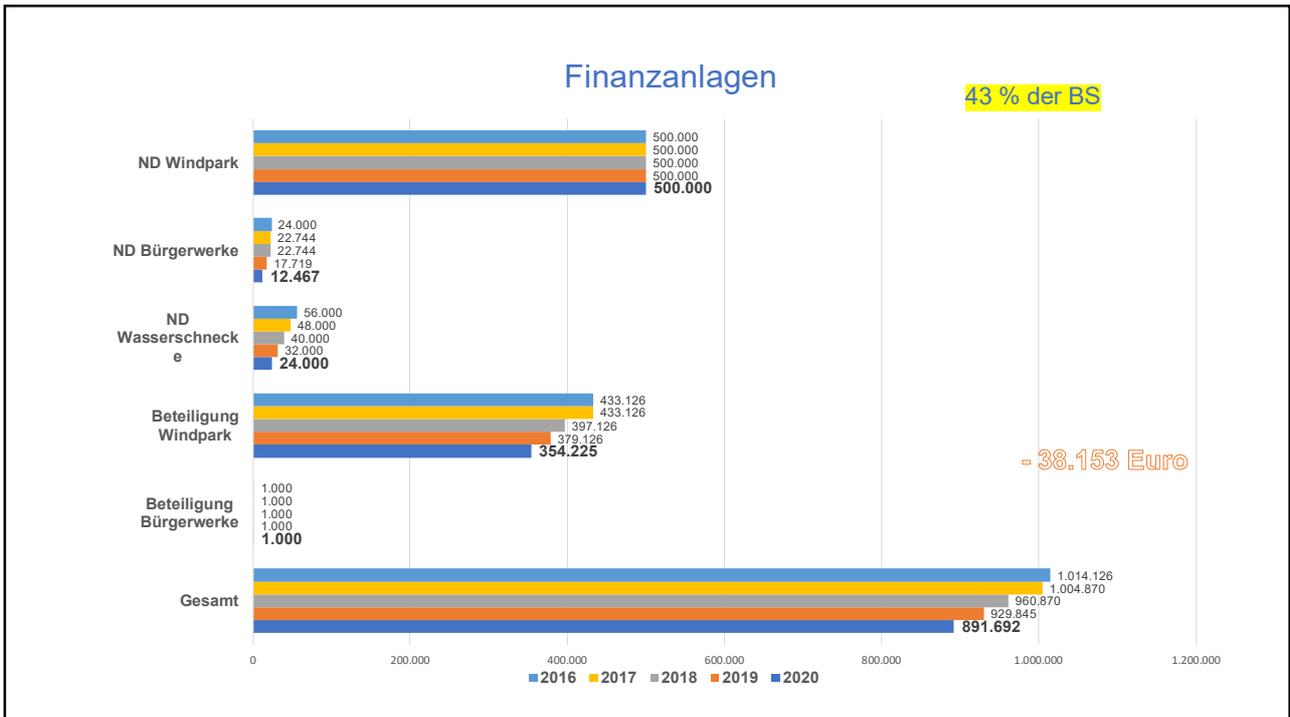
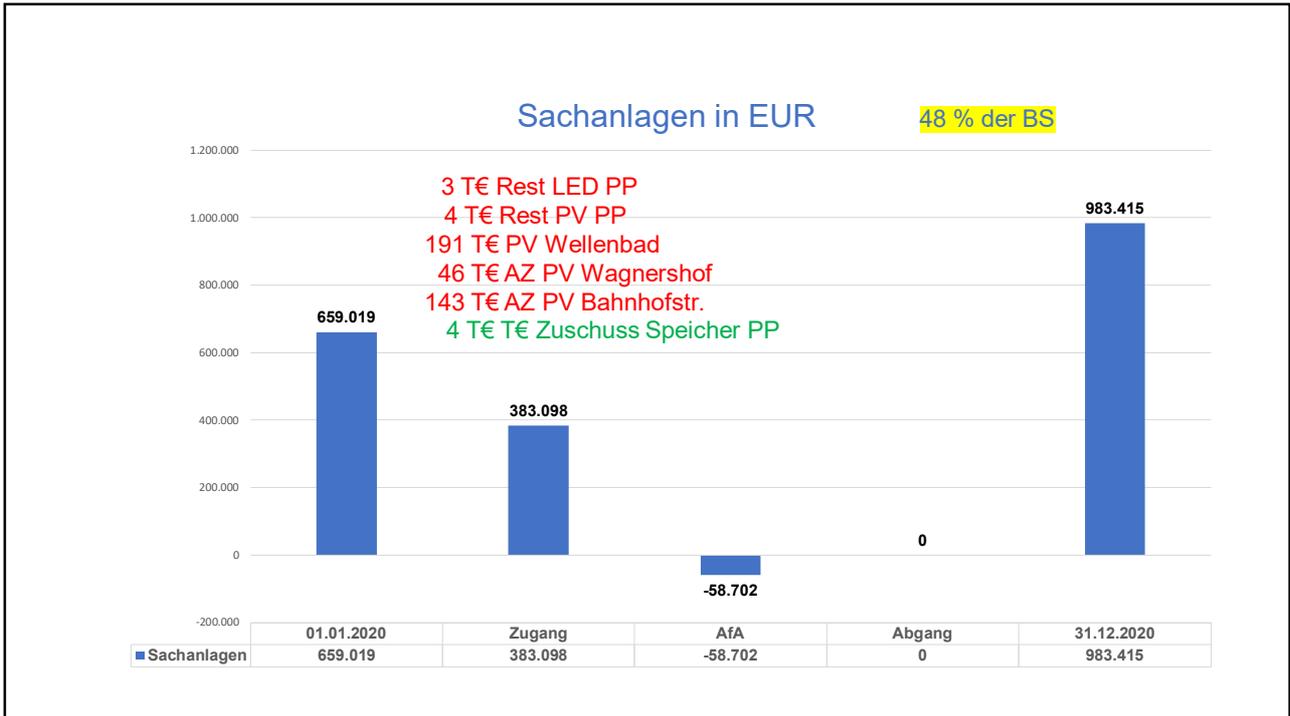


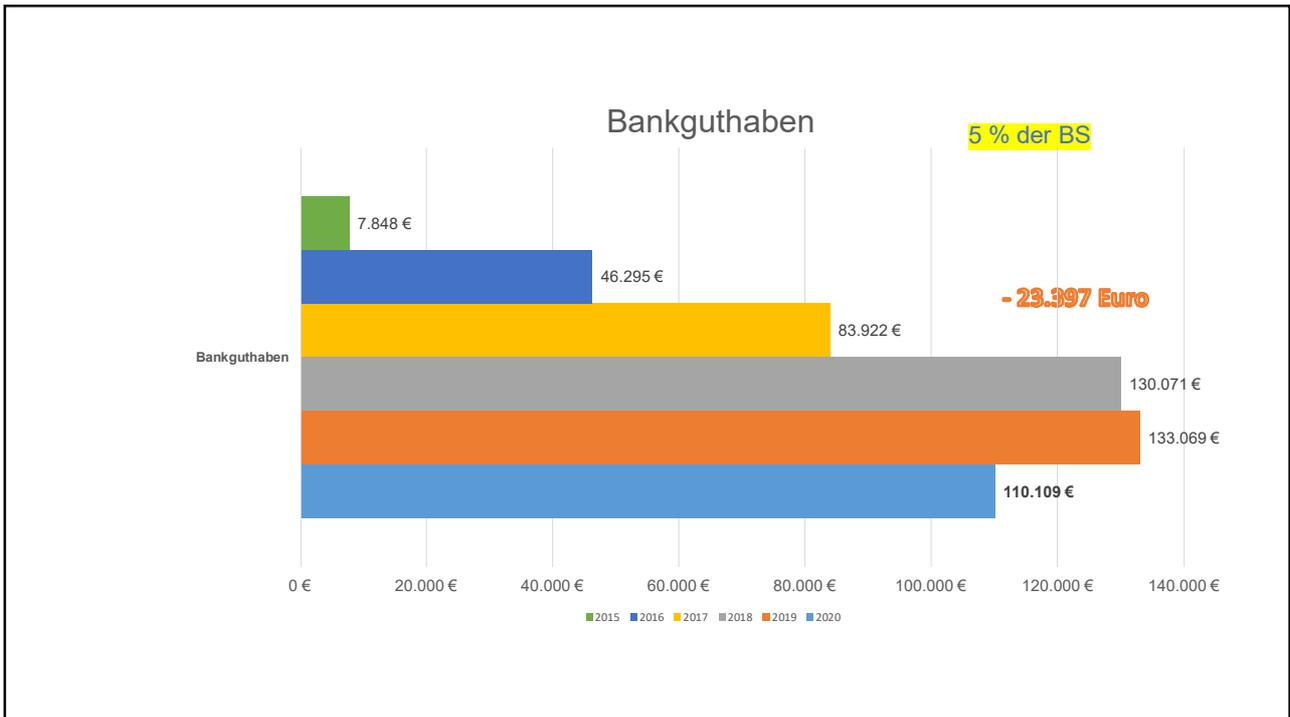
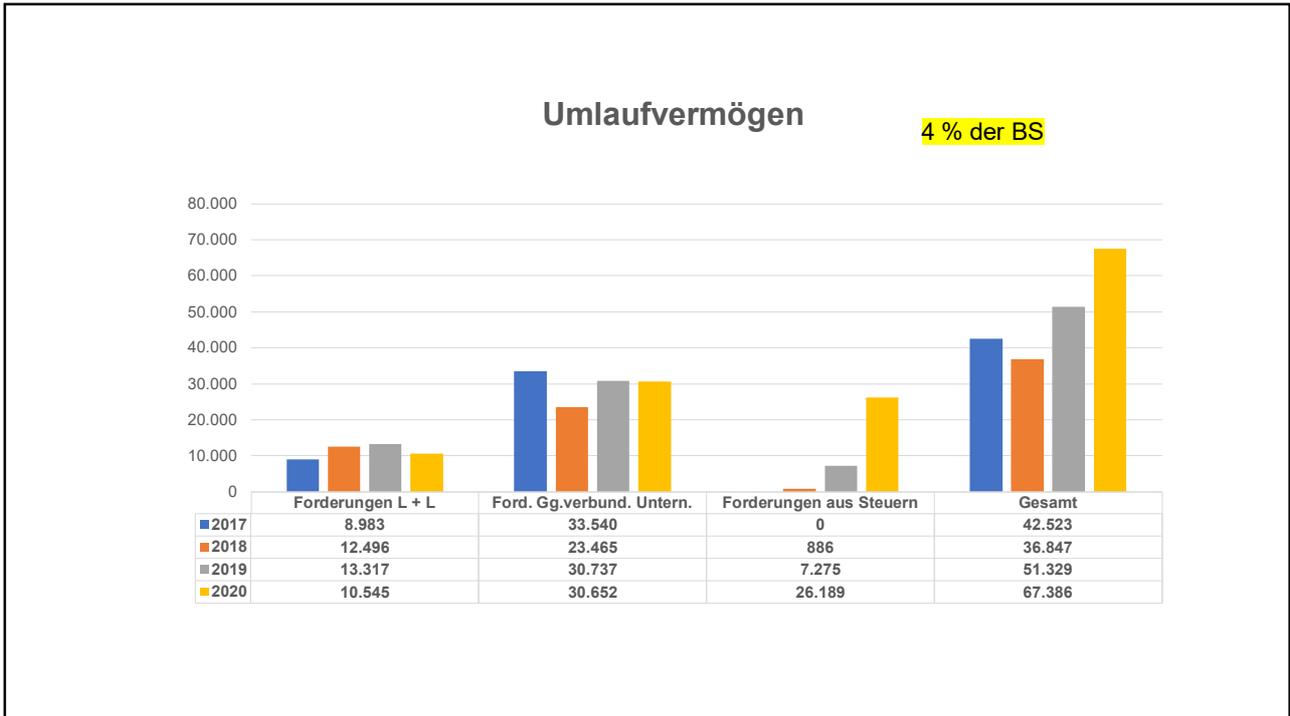
## TOP 2      Vorstandsberichte

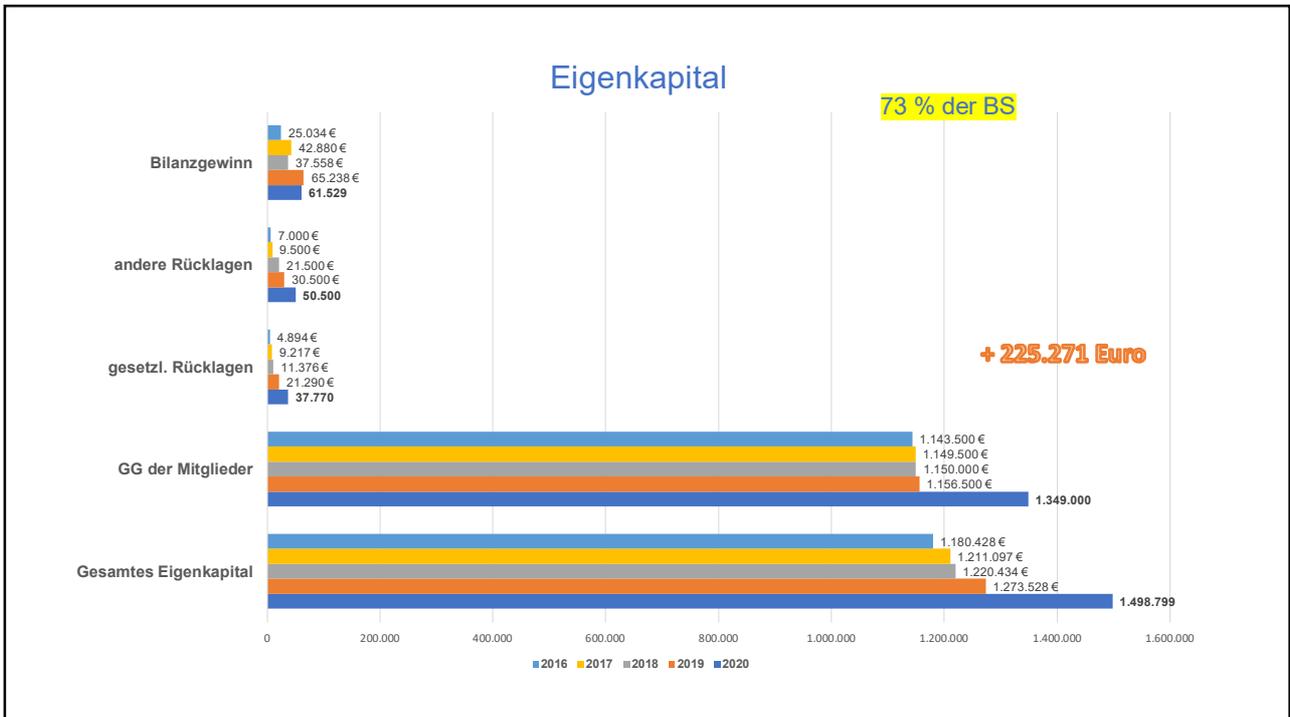
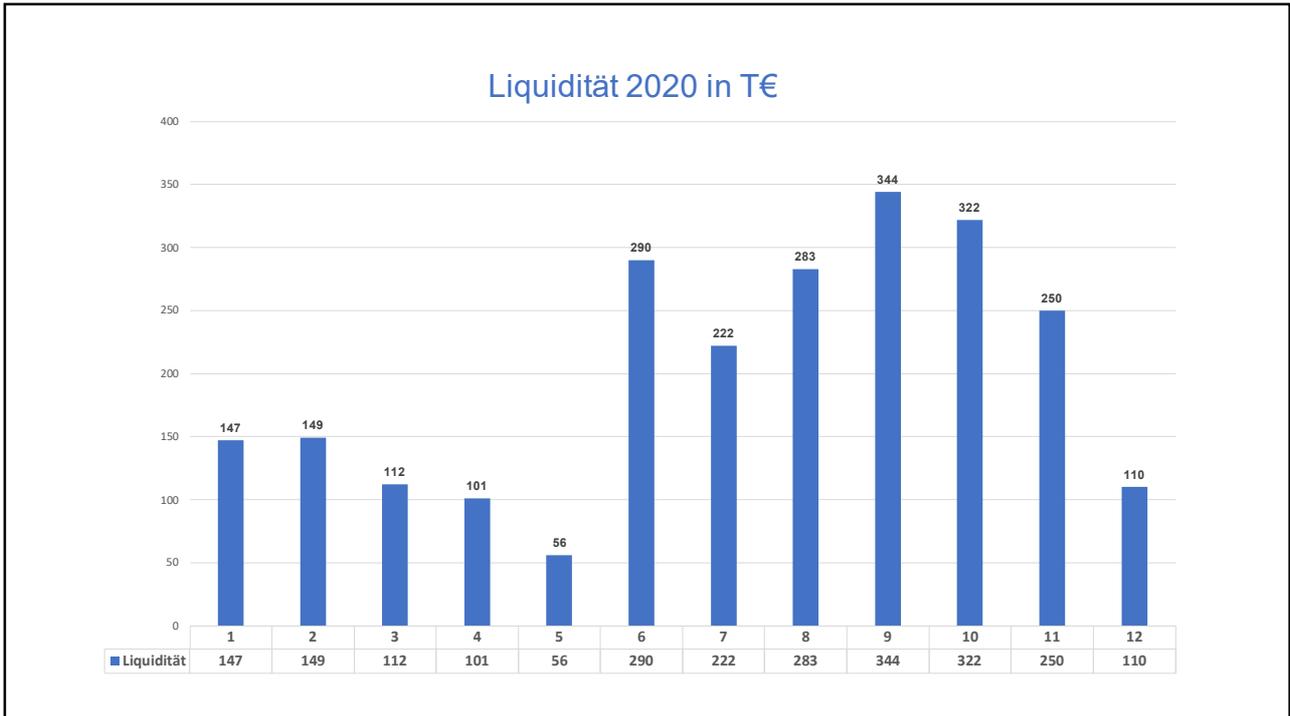


### Vorstandsbericht Friedrich Schluck

- Bilanzerläuterung, Liquidität, Eigenkapital, Fremdmittel
- Umsatz, Aufwendungen, Steuern
- Jahresüberschuss,
- Vorschlag zur Gewinnverwendung
- Rücklagenentwicklung
- Planung 2021 bis 2024

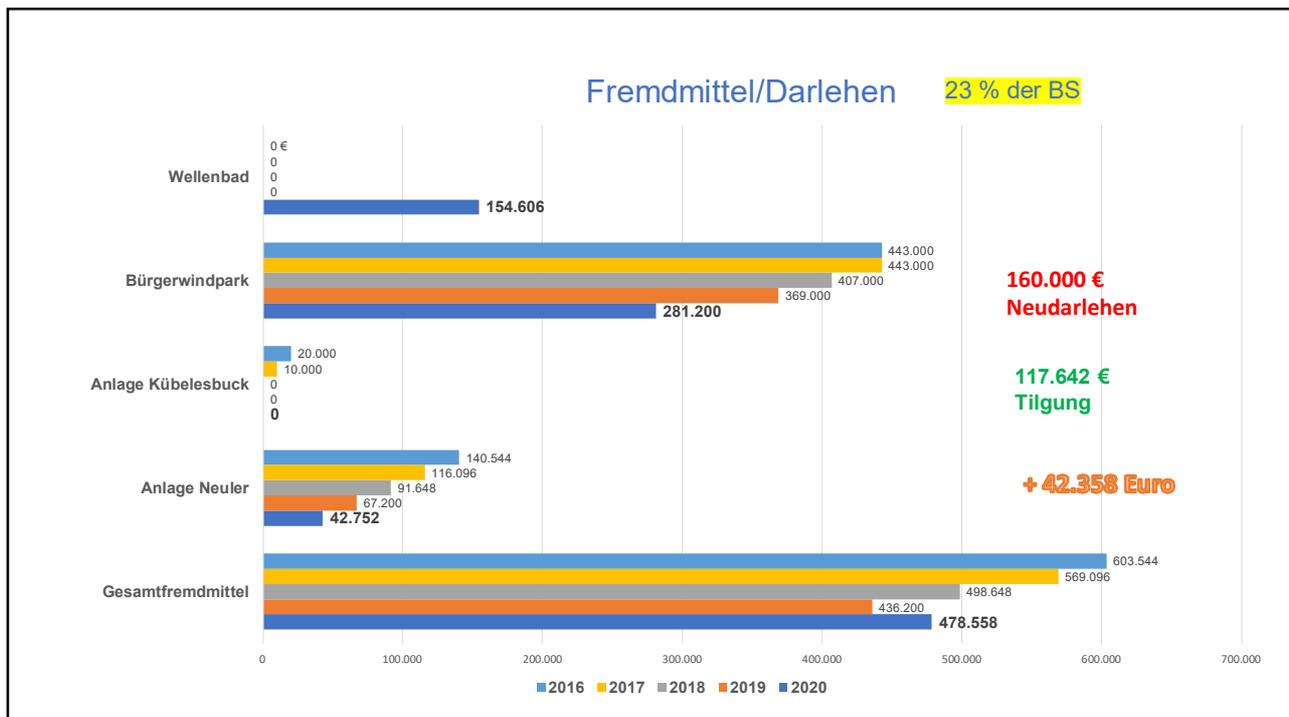


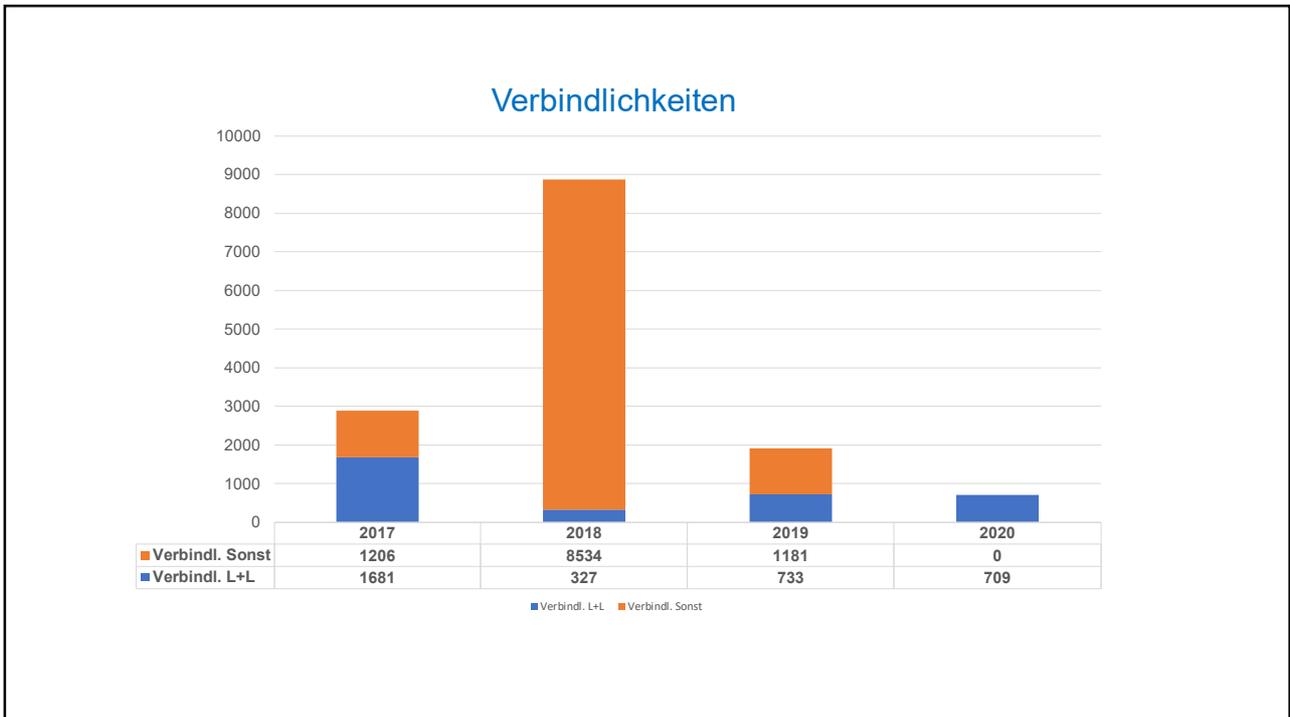
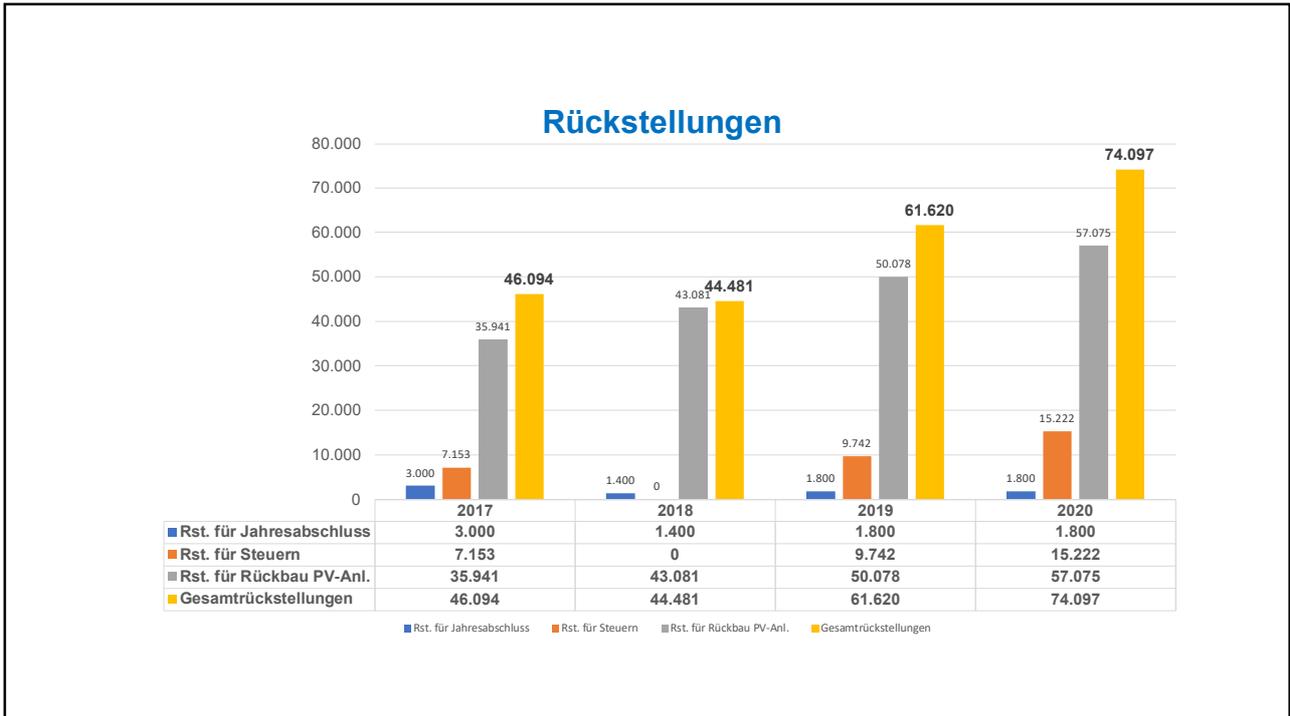


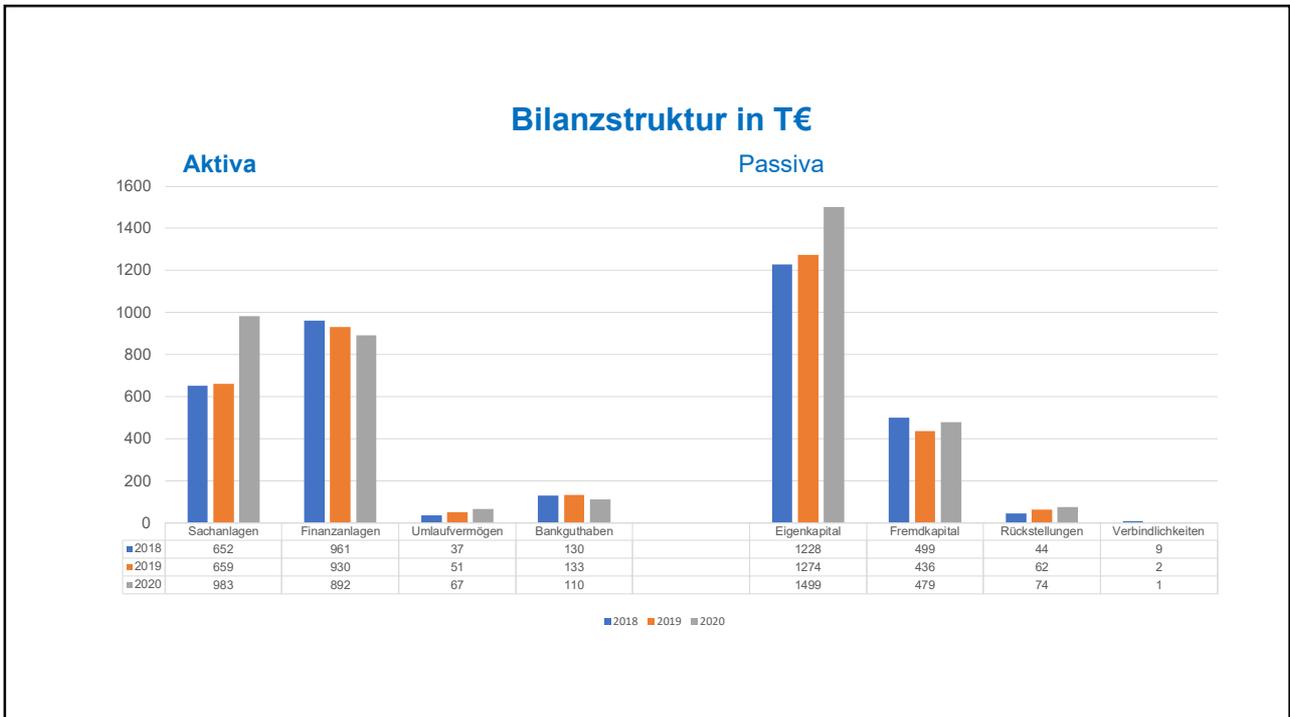
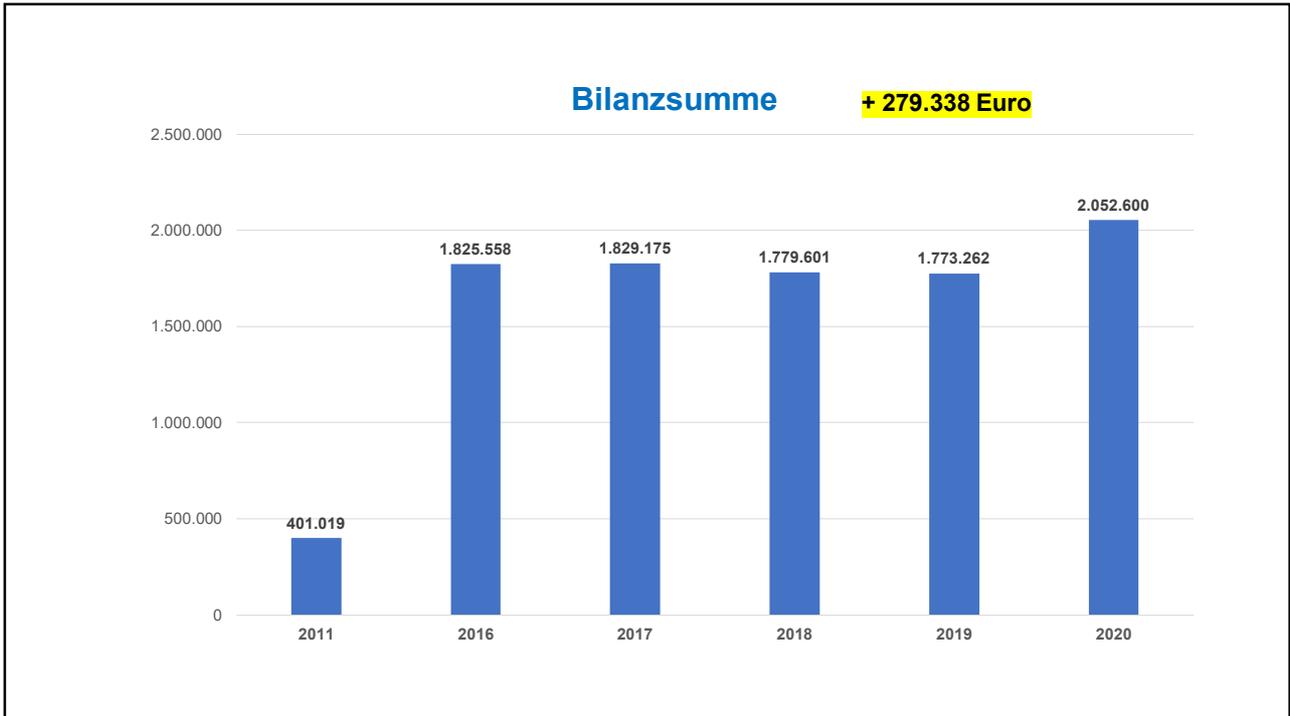


### Struktur der Geschäftsanteile wegen Abruftrisiken (Tod oder Kündigung)

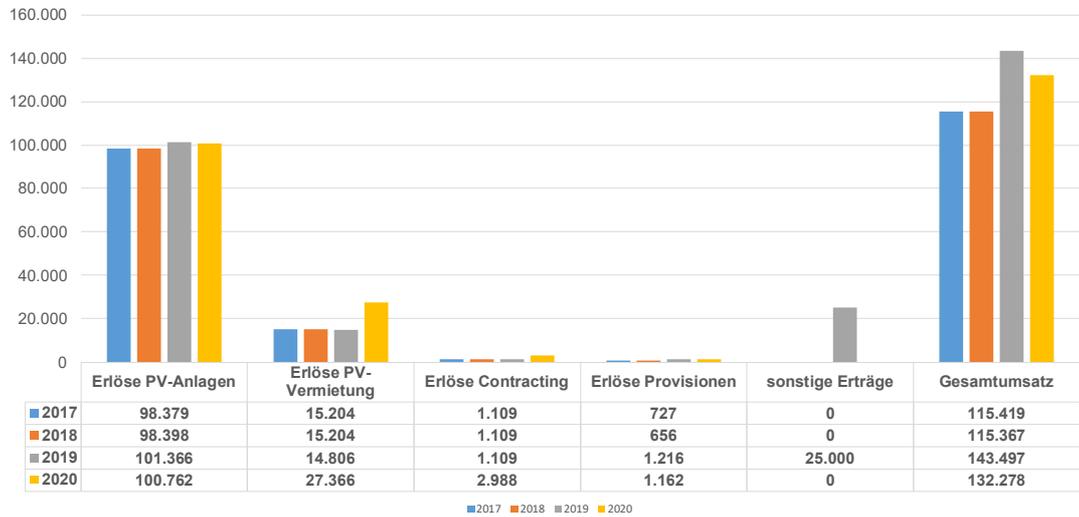
237 Mitglieder haben	1 bis 5 Geschäftsanteile = 63 % der Mitglieder
78 Mitglieder haben	6 bis 10 Geschäftsanteile = 21 % der Mitglieder
38 Mitglieder haben	11 bis 20 Geschäftsanteile = 10 % der Mitglieder
6 Mitglieder haben	21 bis 30 Geschäftsanteile = 2 % der Mitglieder
14 Mitglieder haben	31 bis 70 Geschäftsanteile = 4 % der Mitglieder



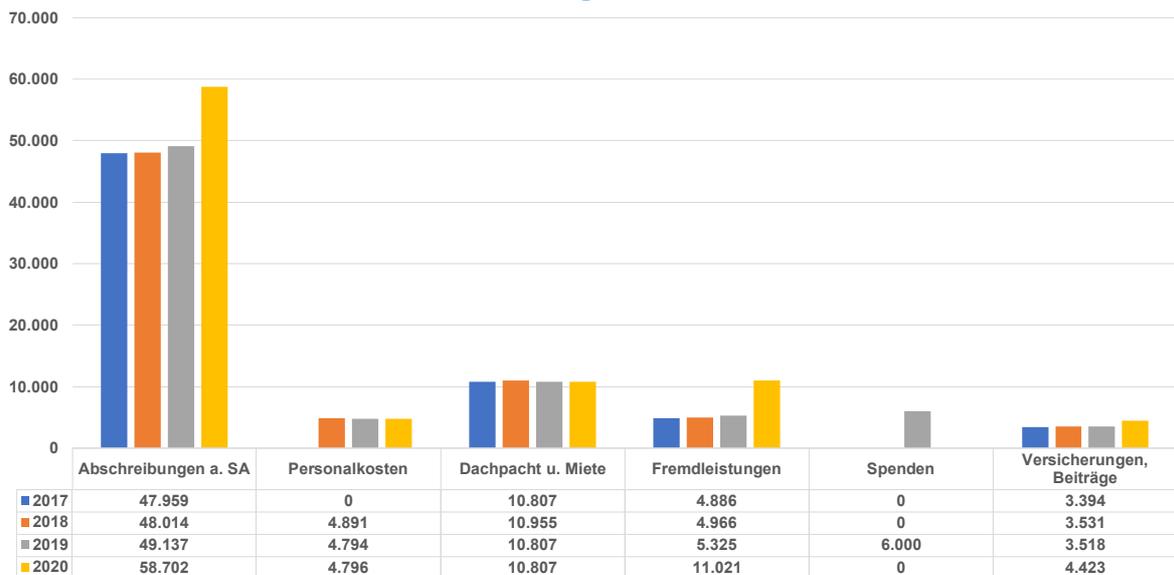




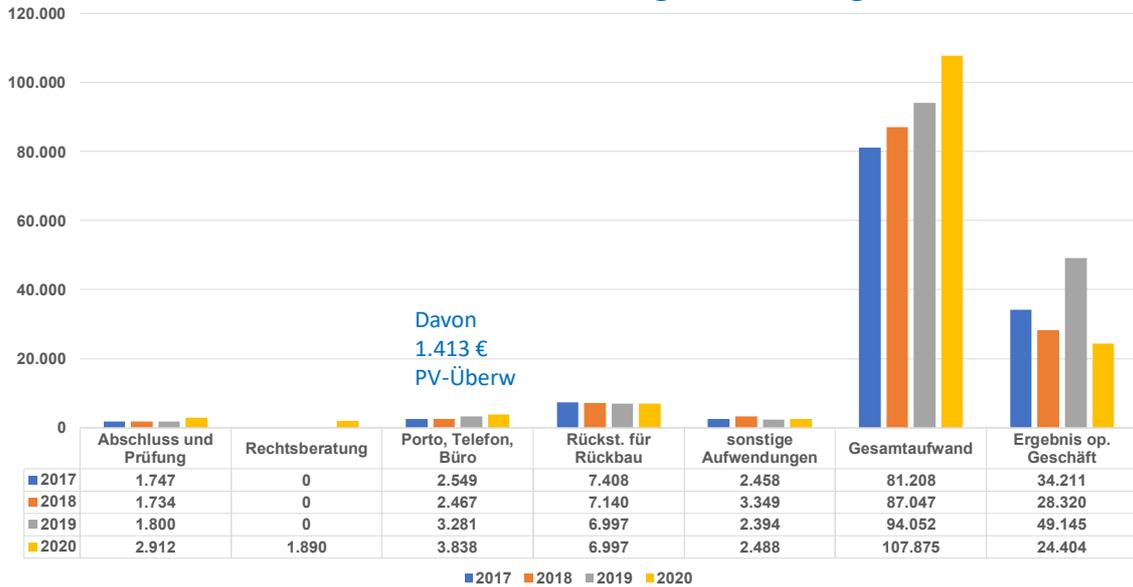
## Umsatz in Euro



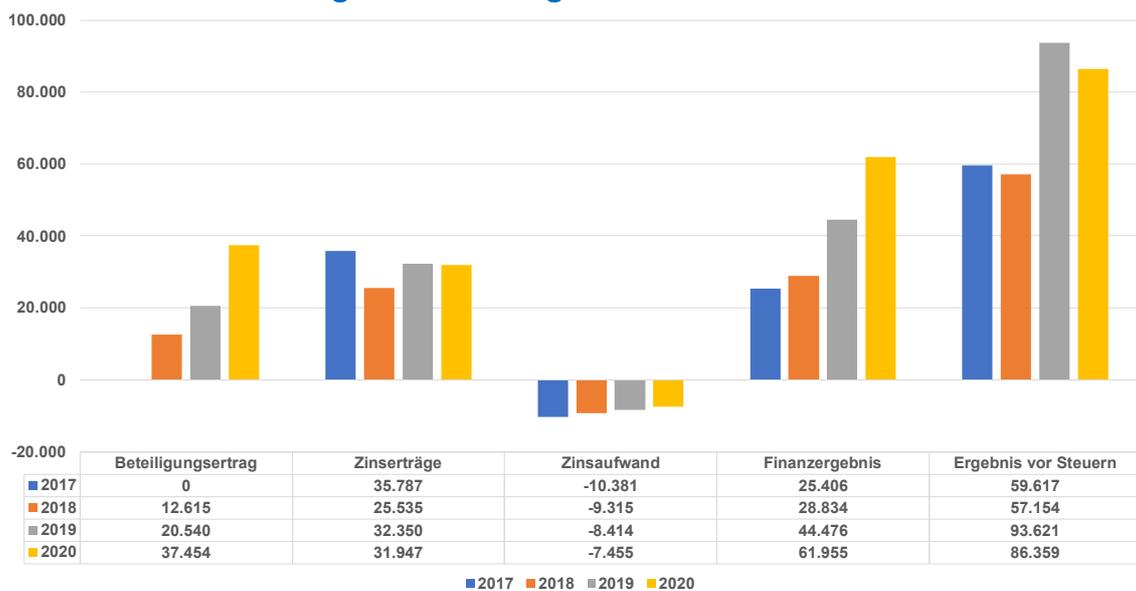
## Aufwendungen 1 in Euro



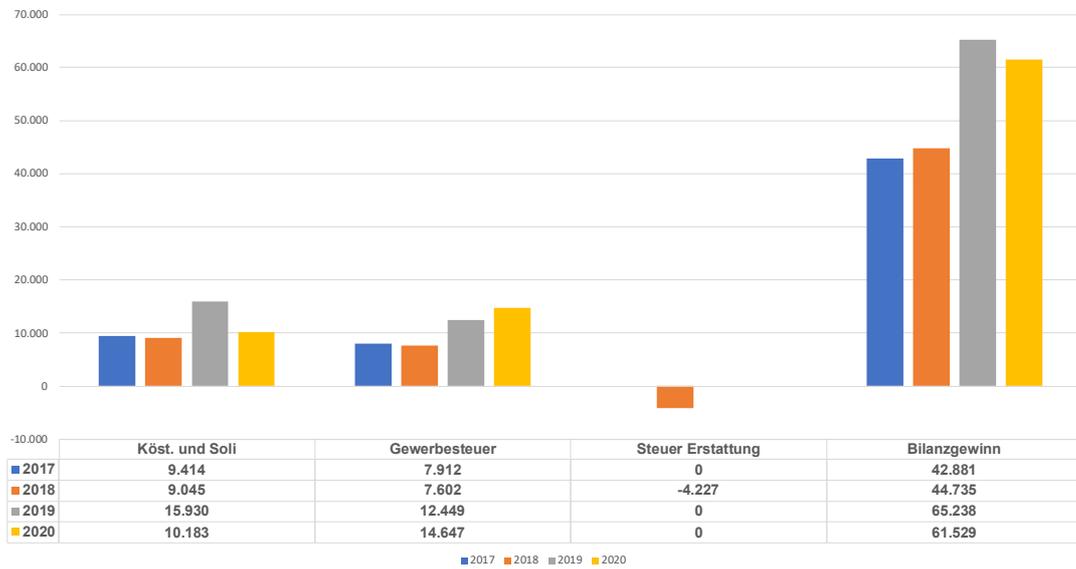
### Aufwendungen 2 und Ergebnis in Euro



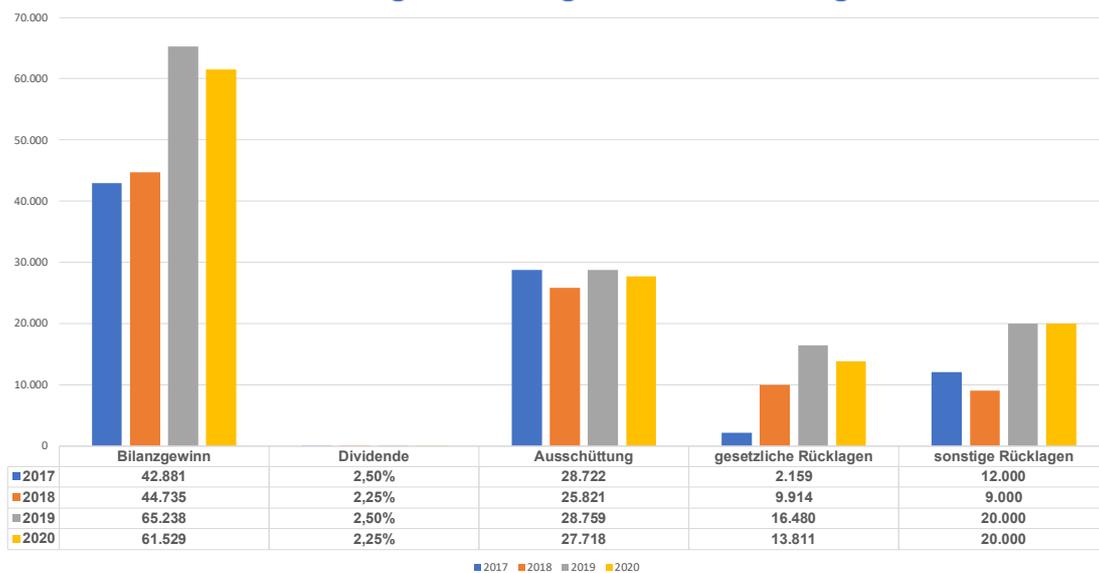
### Finanzergebnis und Ergebnis vor Steuern in Euro

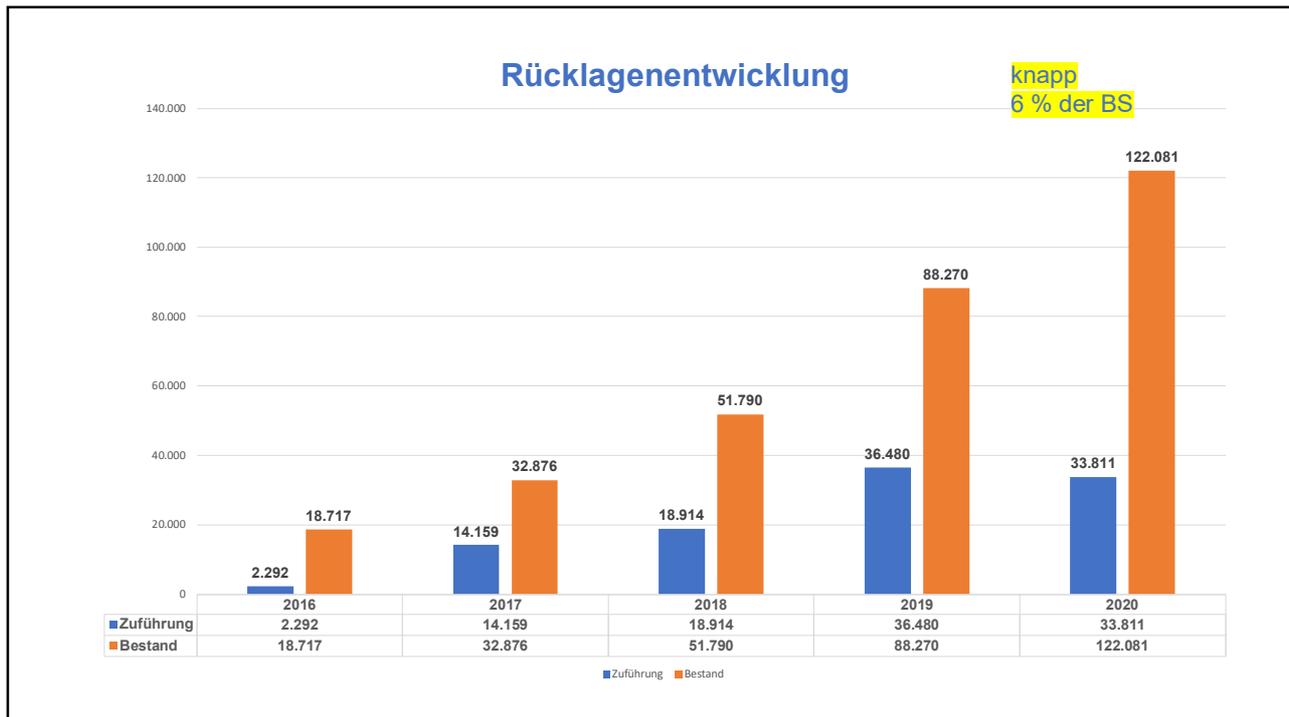


## Steuern und Bilanzgewinn in Euro



## Vorschlag für die Ergebnisverwendung





## Planung 2021 bis 2024

### Grundlage

#### der Planung beim Umsatz ist :

Grundsätzlich **witterungsbedingt geringere Erträge der PV-Anlagen und beim Bürgerwindpark**  
Gewinnung weiterer Stromkunden, Ziel: mindestens 120 Kunden beziehungsweise 360.000 kWh Stromvermittlung

#### bei der Planung der Sachkosten ist:

höhere Afa in 2021 und weitere höhere AfA in den Folgejahren durch die Anlagen: Wellenbad, Wagnershof, Bahnhofstrasse, und Wolfgangshöhe  
höhere Aufwandsentschädigung für den Vorstand plus SV-Beiträge  
höhere Versicherungsprämien durch die weiteren Anlagen  
Ansatz von Rechtsberatungskosten aus den Erfahrungen Projekt Bahnhofstrasse

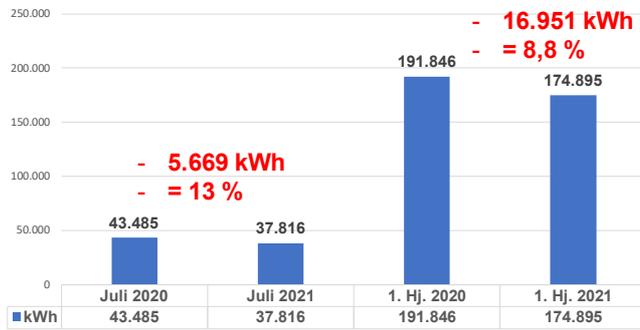
#### bei der Planung des Finanzergebnisses ist:

vorsichtige Bewertung der Beteiligungserlöse aus dem BWP  
ebenso vorsichtige Bewertung der Zinszahlung für das ND an den BWP  
bei Zinsaufwand ist Tilgung und Neuaufnahme von Darlehen berücksichtigt

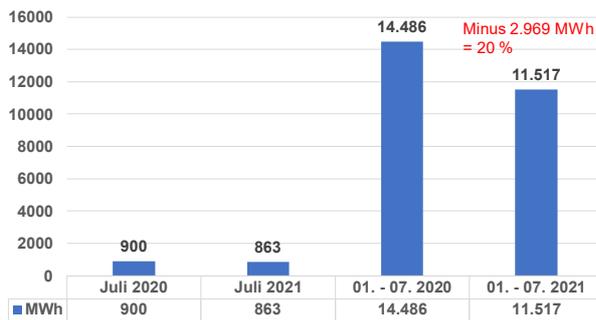
#### bei der Planung der Gewinnverwendung ist:

dass wir die Höhe der Geschäftsguthaben moderat bis maximal 1,4 Mio ansteigen lassen und max. 2,25 % ausschütten

### 265 kWp PV-Anlage Neuler



### BWP Virngrund



### Virngrund Grünstrom



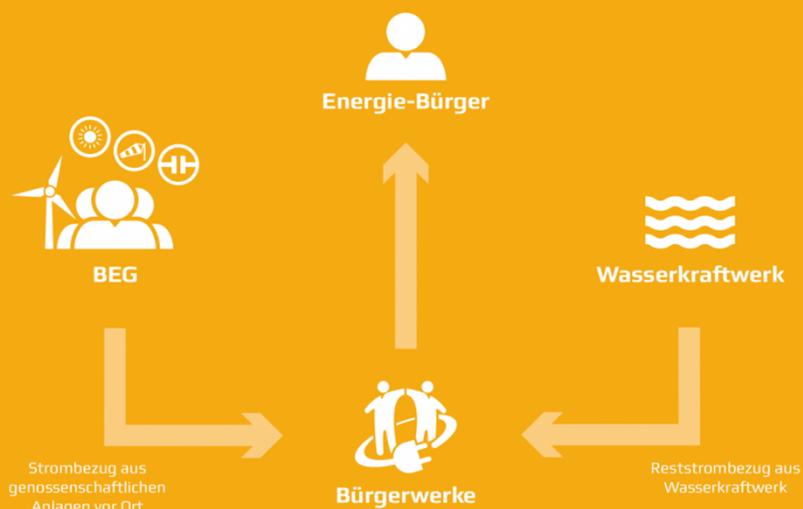
Von unserem Ziel, 100 bis 120 Stromkunden zu gewinnen bzw. 300.000 kWh Strom zu vermitteln, sind wir immer noch weit entfernt.

31.12.2014	9 Stromkunden	23.000 kWh Jahresabsatz
31.12.2018	54 Stromkunden	135.000 kWh Jahresabsatz
30.09.2020	62 Stromkunden	150.000 kWh Jahresabsatz
30.07.2021	78 Stromkunden	183.000 kWh Jahresumsatz

Davon sind 40 Stromkunden auch Mitglied in unserer Genossenschaft ☺

### Stromherkunft

im Verbund der Bürgerwerke



Vorgrund Grünstrom



Gütesiegel und Auszeichnungen

Uns ist sehr wichtig, dass Sie den Bürgerwerken als zuverlässigem Energieversorger vertrauen können. Deshalb lassen wir regelmäßig die Ökostromherkunft und die Kundenzufriedenheit prüfen. Dafür und für die Umsetzung einer selbstbestimmten Energieversorgung in Bürgerhand wurden wir in letzter Zeit mehrfach ausgezeichnet.



**Ausgezeichneter Kundenservice**  
Die Bürgerwerke setzen auf persönlichen Kundenservice, der von unseren Kunden sehr geschätzt wird. Dies zeigt sich an ihren Bewertungen auf dem unabhängigen Portal „ausgezeichnet.org“.



**TÜV-geprüfter Ökostrom**  
Der TÜV Nord nimmt die Bürgerwerke und den Bürgerstrom jedes Jahr genau unter die Lupe und bestätigt die zu 100 % erneuerbare Stromherkunft.



**Grüner Strom Label**  
Unser Bürgerstrom ist mit dem GSL-Label zertifiziert, das von führenden Umweltverbänden – wie dem BUND – getragen wird. Es garantiert den Bau von Erneuerbare-Energien-Anlagen.



**ÖKO-TEST sagt "sehr gut"**  
Darauf sind wir sehr stolz: ÖKO-TEST hat uns dank fairer Tarifkonditionen und unserer Unabhängigkeit von fossilen Unternehmen mit der Bestnote bewertet.

Wertschöpfung  
Bürgerwerke



Energiewende? Kannst du auch!

Versorge dich mit Bürgerenergie  
unter [www.buergerwerke.de](http://www.buergerwerke.de)



## Planung 2021 bis 2024

	Ergebnis 2020	2021	2022	2023	2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. Umsätze nach Geschäftsfelder</b>					
Erlöse PV-Anlagen nach EEG	100.762	110.000	115.000	115.000	115.000
Erlöse PV-Anlagen Vermietung	27.366	46.300	59.400	59.400	59.400
Erlöse Lichtcontracting LED	2.988	3.900	3.900	3.900	3.900
Erlöse Heizung-Lüftungsanlagecontracting	0	3.650	6.500	6.500	6.500
Erlöse Stromvertrieb	1.162	1.500	2.000	2.000	2.000
sonst. ord. Erträge	0	0	0	0	0
<b>Rohergebnis bzw. Gesamtumsatz</b>	<b>132.278</b>	<b>165.350</b>	<b>186.800</b>	<b>186.800</b>	<b>186.800</b>

2. Sachkosten	Ergebnis 2020	2021	2022	2023	2024
<b>Abschreibungen</b>	-58.702	-78.000	-87.500	-87.500	-87.500
<b>Personalaufwand</b>	-4.796	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
Dachpacht und Mieten	-10.807	-11.300	-11.600	-11.600	-11.600
Fremdleistungen, Reparaturen	-11.021	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
Werbung / Spenden	-573	-500	-500	-500	-500
Versicherungen	-4.423	-5.200	-5.800	-5.900	-6.000
JA-Abschluss / Prüfung	-2.912	-1.800	-3.000	-1.800	-3.000
Rechtsberatung	-1.890	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Porto, Telefon, Büro	-3.838	-3.800	-3.900	-3.900	-4.000
Rückstellung für Rückbau	-6.997	-7.200	-7.600	-7.600	-7.600
sonstige betriebl. Aufwendungen	-1.915	-2.000	-2.000	-2.200	-2.200
<b>Sachkosten insgesamt</b>	<b>-107.874</b>	<b>-126.800</b>	<b>-138.900</b>	<b>-138.000</b>	<b>-139.400</b>
<b>Ergebnis operatives Geschäft</b>	<b>24.404</b>	<b>38.550</b>	<b>47.900</b>	<b>48.800</b>	<b>47.400</b>

3. Finanzergebnis und Überschuss	Ergebnis 2020	2021	2022	2023	2024
Erträge aus Beteiligungen und Geschäftsguthaben	37.454	20.000	20.000	20.000	20.000
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	31.947	25.000	25.000	25.000	25.000
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-7.455</b>	<b>-8.800</b>	<b>-9.400</b>	<b>-9.200</b>	<b>-9.000</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>61.946</b>	<b>36.200</b>	<b>35.600</b>	<b>35.800</b>	<b>36.000</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>86.350</b>	<b>74.750</b>	<b>83.500</b>	<b>84.600</b>	<b>83.400</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>-24.830</b>	<b>-22.425</b>	<b>-25.050</b>	<b>-25.380</b>	<b>-25.020</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>61.520</b>	<b>52.325</b>	58.450	59.220	58.380
<b>Sonstige Steuern</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>61.520</b>	<b>52.325</b>	<b>58.450</b>	<b>59.220</b>	<b>58.380</b>
4. Gewinnverwendung	Ergebnis 2020	2021	2022	2023	2024
Dividende bei 2,25 %	27.718	30.000	30.500	31.000	31.500
Zuführung zu den Rücklagen	33.811	22.325	27.950	28.220	26.880

## TOP 3 Bericht des Aufsichtsrates



### **Aufsichtsratsvorsitzender Bürgermeister Volker Grab**

Der Aufsichtsrat ist seinen Aufgaben und Pflichten gemäß § 23 der Satzung in vollem Umfang nachgekommen durch

- Sitzungen von Vorstand und Aufsichtsrat
- permanenten Informationsaustausch mit dem Vorstand
- Prüfungshandlungen durch den Aufsichtsrat

### **Sitzungen von Vorstand und Aufsichtsrat:**

In 2020 fanden coronabedingt lediglich 2 Sitzungen am 13.07. und am 19.10. statt.

In 2021 fand am 30.03. eine Online-Sitzung und am 30.07. eine Präsenzsitzung statt.  
In beiden Sitzungen hat der Aufsichtsrat den Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung einstimmig befürwortet.  
In der Sitzung vom 30.07. hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss 2020 einstimmig festgestellt.

Der Aufsichtsrat wurde vom Vorstand laufend per Mail über den Stand der Projekte und über die wirtschaftlichen Verhältnisse informiert.

Der Aufsichtsrat hat monatlich die Summen- und Saldenliste sowie die betriebswirtschaftliche Auswertung erhalten.

## Prüfungshandlungen des Aufsichtsrates

Die Aufsichtsratsmitglieder

Frau Claudia Wagner und Herr Jakob Schmid haben am 14.05.2021 und am 27.05.2021 das Mitglieder- und Rechnungswesen der Genossenschaft geprüft.

Das Prüfungsergebnis wurde am 27.05.2021 den AR-Mitgliedern per Mail übermittelt und am 30.07.2021 in der gemeinsamen Sitzung behandelt.

Es wurden keine Mängel festgestellt. Der Vorstand ist seinen Aufgaben und Pflichten jederzeit nachgekommen.

## TOP 4 Feststellung des Jahresabschlusses 2020

Der Jahresabschluss 2020 wurde wie vom Vorstand vorgetragen, bereits durch die Mitglieder des Aufsichtsrates am 30.07.2021 festgestellt.

Gleichwohl wird die Generalversammlung gebeten, den Jahresabschluss 2020 festzustellen.

Bilanzsumme:	2.052.599,70 Euro
Umsatz	132.278,50 Euro
Aufwendungen	107.874,54 Euro
Finanzergebnis	61.955,93 Euro
Steueraufwand	24.830,42 Euro
Jahresüberschuss	61.529,47 Euro

Abstimmung durch Handzeichen

## TOP 5 Beschlussfassung über die Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss in Höhe von 61.529,47 Euro wie folgt zu verwenden:

2,25 % Dividende auf die Geschäftsguthaben	27.718,08 Euro
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	13.811,39 Euro
Einstellung in andere Ergebnismrücklagen	20.000,00 Euro

Zahltag der Dividende: 22.09.2021

Abstimmung durch Handzeichen

## TOP 6 Entlastung

a) Vorstand

a) Aufsichtsrat

in getrennter Abstimmung durch ein Mitglied unserer Genossenschaft.

## TOP 7 Wahlen zum Aufsichtsrat

Turnusmäßig stehen zur Wahl

- Frau Eva Mayr (seit 08.05.2018)
- Herr Joachim Zorn (seit 08.05.2018)

Beide Aufsichtsratsmitglieder stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung

## TOP 8 Sonstiges /Verschiedenes

Es geht um die **Zukunft der Bürger Energie Genossenschaften** und somit auch unserer Energiegenossenschaft Virngrund eG.

Die Auflösung von 61 BEG bundesweit geben Anlass, etwas zu unternehmen, vor allem kritisch zu analysieren.

Wir BEG müssen uns gemeinsam mit der Wissenschaft den Herausforderungen stellen sowie zukunftsfähige Geschäftsmodelle entwickeln.

**Wichtig:** Unsere EG ist wirtschaftlich gesund (siehe Jahresabschluss und Prüfungsberichte).

Wir sind mit EEG-Anlagen, Eigenverbrauchsanlagen, PV-Miete, LED-Contracting und Heizung/Lüftung-Contracting bereits breit und sicher aufgestellt.

## Aktuelle Herausforderungen für Bürgerenergiegenossenschaften (BEGs)

\*\*\*

Das Kooperationsprojekt zwischen **Wissenschaft** (Hochschule Aalen und Rottenburg)  
und

**Bürgerenergiegenossenschaften (BEG)** (OstalbBürgerEnergie eG und erneuerbare Energie Rottenburg eG)

soll Geschäftsmodelle und Zukunftsplanungen für BEG erforschen.

Im Frühjahr 2021 fand eine Erhebung bei den 147 BEG in Baden-Württemberg statt.  
Davon haben sich **60 BEG beteiligt**.

## Ergebnis und Herausforderung

- Bei 83 % ist Einspeisung Basis des Geschäftsmodells.
- Bei 17 % werden weitere Geschäftsmodelle betrieben (z. B. bei uns).
- Wegfall der Förderung nach 20 Jahren beeinträchtigt die Existenz teilweise nachhaltig.
- Ehrenamtliche Führung, teilweise fehlende Professionalität, zeitliche und fachliche Überforderung.
- Enorme Regulatorik und Bürokratie.
- Gewinnung junger, engagierter Menschen für die Bürgerbeteiligung am Ausbau der Erneuerbaren.
- Altersstruktur: durchschnittlich 55 J bei den Mitgliedern und > 65 J bei den Ehrenamtlichen.
- Männerdominanz im Vorstand und im Aufsichtsrat.

## Fazit der Erhebung

- Neue PV-Anlagen nach EEG-Vergütung bieten keine oder nur geringe Renditen.
- Die Mitglieder sind nach wie vor stark renditeorientiert.
- Die BEG benötigen dringend Geschäftsmodelle die Kräfte bündeln um das bürgerliche Engagement in Sachen Energiewende positiv zu begleiten.
- Die BEG bedürfen dringend einer Verjüngung und Professionalisierung im Ehrenamt.
- Die regionale Partnerschaft von BEG und regionalen Energieunternehmen / Stadtwerken kann ein Beitrag zur Lösung der Herausforderungen sein.
- **Das Kooperationsprojekt Wissenschaft und BEG wird um weitere BEG erweitert und wird Lösungsansätze erarbeiten.**

## Das bedeutet für die Zukunft unserer Energiegenossenschaft

### Kritische Analyse unseres Geschäftsmodells

> EEG-Anlagen, PV-Miete, LED + Heizung/Lüftung-Contracting, Stromvertrieb

### Zukünftige Geschäftsfelder

> PV-Miete, PV-Anlagen + Mieterstrom in MFWH, Kooperation mit Bauträgern, Architekten, Kommunen, Gewinnung weiterer Stromkunden

vor dem Hintergrund des Klimaschutzgesetzes BW

>PV-Pflicht für Neubauten ab 2023

>PV-Pflicht bei Dachsanierungen ab 2025

>Windenergie: 1.000 neue Windräder bis 2030

### Führungswechsel im Vorstand

> 2023 Schluck, hier: Kaufmann mit genossenschaftl. Kenntnissen

> 2026 Gresser, hier: Techniker mit Kenntnissen im Bereich erneuerbare Energien